



Projekt Senioren/ Jugendliche zum Thema Handy

**Was ist ein
Handy ?
was kann es ?
und wo kommt es her ?**

Die Teilnehmer



Sarah



Romina



Hülya

Nr.	Frage	Ja	Nein	Weniger wichtig	kann nur telefonieren	SMS schreiben	Summe ja	Summe Nein
1.	Besitzen Sie ein Handy ?	7	3		2	2	32	37
2.	Was für ein Handy haben Sie ?							
3.	Kommen Sie damit klar ?		8					
4.	In welcher Form benötigen Sie Hilfe ?							
5.	Wolle Sie Sich ein Handy anschaffen	3	4					
6.	Anschaffungskosten für ein neues Handy?							
7.	Mit oder ohne Vertrag ?	2						
8.	Welchen Telefonanbieter haben Sie ?							
9.	Kennen Sie Sich mit Flat Rate aus ?	1	3					
10.	Monatliche Kosten ?							
11.	Kennen Sie die SIM Karte ?	2	5					
12.	Wissen Sie was ein Code (PIN) ist ?	6	2					
13.	Wissen Sie was ein Handy kann ?	2	7					
14.	Möchten Sie ein Handy mit einer Camera ?	8						
15.	Kennen Sie die Gefahren von einem Handy ?	1	5	2				

8 Teilnehmer kommen mit dem Handy nicht klar
 7 Teilnehmer wissen nicht was ein Handy kann
 5 Teilnehmer kennen die Sim Karte nicht
 5 Teilnehmer kennen die Gefahren von einem Handy nicht
 4 Teilnehmer wollen kein Handy
 3 Teilnehmer wissen nicht was eine Flat Rate ist
 2 Teilnehmer wissen nicht was ein Code ist
2 Teilnehmer glauben, dass die Gefahren weniger wichtig sind

2 Teilnehmer können nur telefonieren
 2 Teilnehmer möchten SMS schreiben

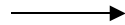
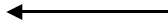
Insgesamt sind 10 Fragebogen zurückgekommen bis zum
 15.07.09

Das Wort Handy kommt nicht aus dem Englischen, sondern ist eine reine Erfindung der Industrie in Deutschland, basierend auf dem Eigenschaftswort

handlich.



NOKIA
CONNECTING PEOPLE



 **LG Mobile.de**

INNOV8



Nokia N96



Nokia N95 8GB



Nokia N85



Nokia N79



LG Renoir
KC910 >



LG KB770



LG KP500
Cookie



LG Prada 2
KF900

 **Sony Ericsson**



 **htc**



Sony Ericsson
C902



Sony Ericsson
X1 Xperia



Sony Ericsson
W980i



Sony Ericsson
G900



HTC Touch
Diamond



HTC Touch HD

SAMSUNG



Samsung Omnia



Samsung
INNOV8



Samsung F480



Samsung U900

**Handys gibt es wie Sand am Meer
von vielen verschiedenen Anbietern.**

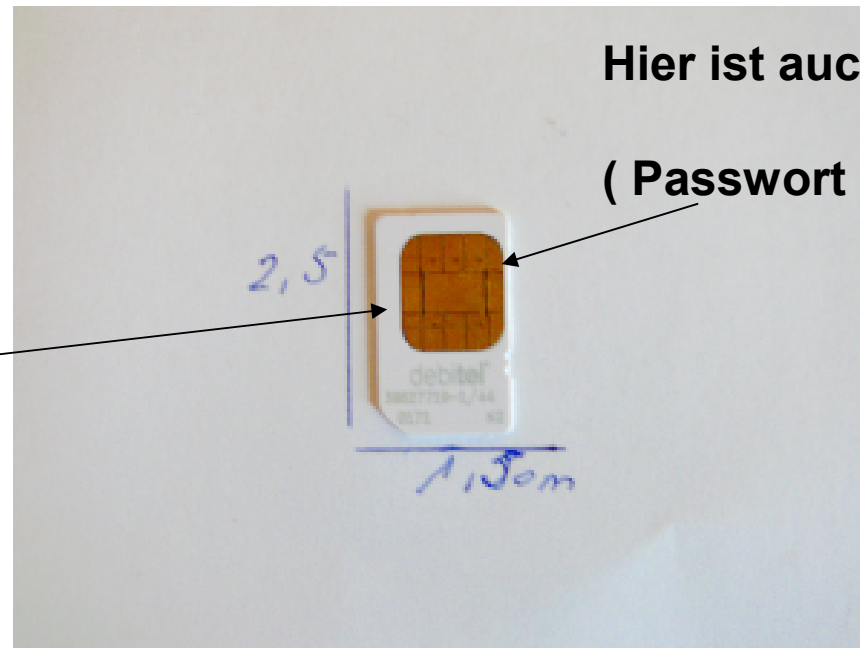
Zur Identifizierung eines Handys im Mobilfunknetz muss der Benutzer eine

Sim-Karte

in das Gerät einsetzen.

Eine SIM-Karte wird auch als **Chipkarte** oder **Smartcard** bezeichnet.

Sie enthält einen integrierten Chip auf dem viele verschiedene Informationen gespeichert sind.



Hier ist auch der PIN

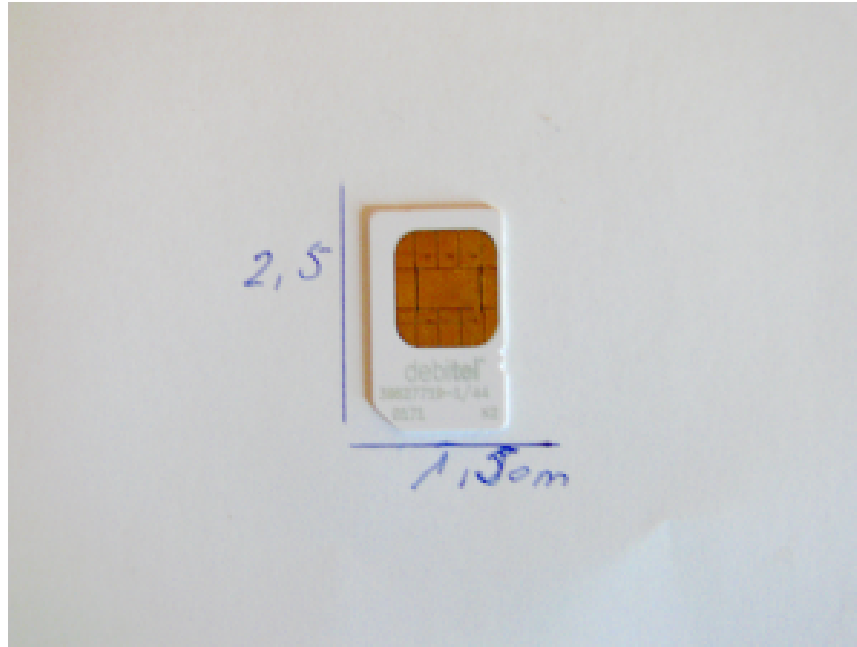
(Passwort) gespeichert

Aber was ist das Wichtigste ?

Was koschts



Hier liegt das Geheimnis



Das Handy ist eigentlich wenig wert, wenn man einen Vertrag abschliesst ! Man bekommt dann ein Handy schon für 1,00.- €

Aber die Karte kostet im Monat, wenn man einen Vertrag macht

Leistungen	Abrechnungszeitraum	Details	Zwischensumme	Summe	MwSt.
Mobilfunk					
Rufnummer: 01717000000 (T-Mobile)					
Monatspreis SuperTellyLine	23.02.2009 - 22.03.2009		12,74 €		19%
10-Sekunden-Takt kostenlos			0,00 €		19%
GPRS Zuschlag Nutzungstag	bis 22.02.2009		0,08 €		19%
Verbindungen			1,52 €		
davon Standardtelefonie	bis 22.02.2009	1,27 €			19%
davon GPRS / UMTS-Nutzung	bis 22.02.2009	0,25 €			19%
TwinCard	23.02.2009 - 22.03.2009		3,01 €		19%
T-Mobile Weltweit	23.02.2009 - 22.03.2009		0,00 €		19%

.....das kostet das Kärtchen im Monat mit einem Vertrag bei Debitel

Hier ein Beispiel von T-Mobile zu den Vertragskosten im Monat

Max Flat Tarife Endlos telefonieren mit den Flatrates von T-Mobile in die Netze Ihrer Wahl. Max Flat Tarife >	Combi Flat Tarife Endlos telefonieren, Highspeed surfen und Messaging. Combi Flat Tarife >	Relax Tarife Sorglos in alle Netze zum gleichen Preis telefonieren. Relax Tarife >	Combi Relax Tarife Sorglos-Telefonieren, Highspeed surfen und Messaging. Combi Relax Tarife >	Friends Tarife Sparvorteile für Schüler, Studenten, Azubis, Wehr- und Zivildienstleistende. Friends Tarife >
---	--	--	---	--

Tarifname	Max Flat XS		Max Flat S		Max Flat M		Max Flat L	
			T-Mobile	Festnetz				
Tarifpreis	7,95 €¹⁾		24,95 €^{2) 3)}		39,95 €⁴⁾		89,95 €⁵⁾	
Minutenpreise								
Ins dt. Festnetz	0,29 €		0,29 €	kostenlos	kostenlos		kostenlos	
Zu T-Mobile	0,29 €		kostenlos	0,29 €	kostenlos		kostenlos	
In andere dt. Mobilfunknetze	0,29 €		0,29 €	0,29 €	0,29 €		kostenlos	
Zur Mobilbox	0,29 €		kostenlos	0,29 €	kostenlos		kostenlos	
Weekend Flat	inklusive		inklusive		--		--	
T-Mobile@home Single	--		--		auf Wunsch inklusive		auf Wunsch inklusive	
Messaging								
SMS in alle Netze	0,19 €		0,19 €		0,19 €		0,19 €	
Allgemeines								
Mindestlaufzeit	24 Monate		24 Monate		24 Monate		24 Monate	

Das kostenlose telefonieren kostet also 1080.- € / Jahr

Hier nun das Kleingedruckte zu den entsprechenden Verträgen

- 1) Das Angebot gilt nur in Verbindung mit dem Abschluss eines T-Mobile Vertrages im Tarif Max Flat XS mit Handy mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten. Einmaliger Bereitstellungspreis 24,95 €. Der monatliche Grundpreis beträgt 7,95 €. Zusätzlich wird ein monatlicher Mindestumsatz von 7 € berechnet. Dieser Mindestumsatz wird nur angerechnet auf Inlandsgespräche von T-Mobile Deutschland in das deutsche Festnetz, in alle deutschen Mobilfunknetze und auf Rufumleitungen (Inland), außer SMS, Datendienste, Sonder- und Servicenummern. Mit der enthaltenen Weekend Flat entfällt die Berechnung für Inlandsgespräche zu T-Mobile und ins dt. Festnetz am Wochenende in der Zeit von Samstag 0.00 bis Sonntag 24:00. Für alle anderen Verbindungen ins deutsche Festnetz und in deutsche Mobilfunknetze werden 0,29 €/Min. berechnet. Die Abrechnung für Gespräche im Inland erfolgt im 60/1-Sekunden-Takt. Die angegebenen Konditionen gelten nicht für Service- und Sonderrufnummern. »R-441«
- 2) Das Angebot gilt nur in Verbindung mit dem Abschluss eines T-Mobile Vertrages im Tarif Max Flat S (ins T-Mobile Netz) mit Handy mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten. Bei Online-Bestellung entfällt der einmalige Bereitstellungspreis von 24,95 € und der monatliche Grundpreis für die ersten 2 Monate bei Buchung eines Max Flat S (T-Mobile Netz) mit Handy Tarifes. Im monatlichen Grundpreis von 24,95 € sind alle Gespräche ins Netz von T-Mobile enthalten. Mit der enthaltenen Weekend-Flat entfällt die Berechnung für Inlandsgespräche zu T-Mobile und ins dt. Festnetz am Wochenende in der Zeit von Samstag 0.00 bis Sonntag 24:00. Für alle anderen Verbindungen ins deutsche Festnetz und in andere deutsche Mobilfunknetze werden 0,29 €/Min. berechnet. Die Abrechnung für Gespräche im Inland erfolgt im 60/1-Sekunden-Takt. Die angegebenen Konditionen gelten nicht für Service- und Sonderrufnummern. »R-440«
- 3) Das Angebot gilt nur in Verbindung mit dem Abschluss eines T-Mobile Vertrages im Tarif Max Flat S (ins Festnetz) mit Handy mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten. Bei Online-Bestellung entfällt der einmalige Bereitstellungspreis von 24,95 € und der monatliche Grundpreis für die ersten 2 Monate bei Buchung eines Max Flat S (Festnetz) mit Handy Tarifes. Im monatlichen Grundpreis von 24,95 € sind alle Gespräche ins deutsche Festnetz enthalten. Mit der enthaltenen Weekend Flat entfällt die Berechnung für Inlandsgespräche zu T-Mobile und ins dt. Festnetz am Wochenende in der Zeit von Samstag 0.00 bis Sonntag 24:00. Für alle anderen Verbindungen ins deutsche Mobilfunknetz werden 0,29 €/Min. berechnet. Die Abrechnung für Gespräche im Inland erfolgt im 60/1-Sekunden-Takt. Die angegebenen Konditionen gelten nicht für Service- und Sonderrufnummern. »R-439«
- 4) Das Angebot gilt nur in Verbindung mit dem Abschluss eines T-Mobile Vertrages im Tarif Max Flat M mit Handy mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten. Bei Online-Bestellung entfällt der einmalige Bereitstellungspreis von 24,95 € und der monatliche Grundpreis für die ersten 2 Monate bei Buchung eines Max Flat M mit Handy Tarifes. Im monatlichen Grundpreis von 39,95 € sind alle Gespräche ins deutsche Festnetz und ins Netz von T-Mobile enthalten. Für alle Verbindungen in andere deutsche Mobilfunknetze werden 0,29 €/Min. berechnet. Die Abrechnung für Gespräche im Inland erfolgt im 60/1-Sekunden-Takt. Die angegebenen Konditionen gelten nicht für Service- und Sonderrufnummern. »R-438«
- 5) Das Angebot gilt nur in Verbindung mit dem Abschluss eines T-Mobile Vertrages im Tarif Max Flat L mit Handy mit einer Mindestlaufzeit von 24 Monaten. Bei Online-Bestellung entfällt der einmalige Bereitstellungspreis von 24,95 € und der monatliche Grundpreis für die ersten 2 Monate bei Buchung eines Max Flat L mit Handy Tarifes. Im monatlichen Grundpreis von 89,95 € sind alle Gespräche ins deutsche Festnetz und in alle deutschen Mobilfunknetze enthalten. Die angegebenen Konditionen gelten nicht für Service- und Sonderrufnummern. »R-437«

Werbeprospekt vom 13.3.09 von Expert

Nur solange Vorrat reicht

6 Monate keine Grundgebühr!
lokl. Wochenend-Flatrate (Festnetz+Vodafone)
und mit 60 Freiminuten

Sie sparen 119,70
(6 x €19,95/Monat)

je 1,-

Sony Ericsson CyberShot® Foto-Handy C 902i
Preis: 139,- € (149,- € inkl. MwSt.)
+ 0,2 MegaPixel Kamera mit Auto-ISO, iAEC, iAF, iAF2
+ 2,2" TFT-Display
+ 2000 mAh Akku
+ GPRS, EDGE, HSCSD, WAP2.0
+ Bluetooth

SAMSUNG Silber Foto-Handy SCH-U 800 „SQUIL“
Preis: 139,- € (149,- € inkl. MwSt.)
+ 2,2" MegaPixel Kamera mit Auto-ISO, iAEC, iAF, iAF2
+ 2000 mAh Akku
+ GPRS, EDGE, HSCSD, WAP2.0
+ Bluetooth

Sony Ericsson Walkman Slider Foto-Handy W 995i
Preis: 199,- € (209,- € inkl. MwSt.)
+ 2,2" MegaPixel Kamera mit Auto-ISO, iAEC, iAF, iAF2
+ 2000 mAh Akku
+ GPRS, EDGE, HSCSD, WAP2.0
+ Bluetooth

je 1,-

1

Handy gibt es in Silber- oder Schwarz-Optik. In Silber-Optik ist das Handy auch in Schwarz-Optik erhältlich. Die Preise sind in € (inkl. MwSt.). Die Preise sind in € (inkl. MwSt.). Die Preise sind in € (inkl. MwSt.).

Billig!

Billig!

Aber was steht denn hier so klein ?

Billig!

Das Kleingedruckte

Nur solange Vorrat reicht

6 Monate keine Grundgebühr!
inkl. Weekend-Flatrate (Festnetz+Vodafone)
und mtl. 60 Freiminuten

Sie sparen **119.70**
(6 x €19,95/Monat)

je 1€

Small print text at the bottom of the advertisement is circled in red.

Vodafone Superflat Wochenende inkl. Minuten 60

Angebot gilt nur in Verbindung mit dem Abschluss eines **Vodafone Vertrages** mit **24monatiger Laufzeit** in dem Tarif Superflat Wochenende inkl. Minuten 60, durch den **folgende Kosten** entstehen: Einmaliger **Anschlusspreis 24,95 €**, monatlicher **Grundpreis 19,95 €** (6 x 19,95 = 119,70 € wird Ihnen gutgeschrieben). 60 Inklusivminuten je Monat ins dt. Festnetz u. in alle dt. Mobilfunknetze. Am Wochenende Samstag und Sonntag von 0 bis 24 Uhr sind alle Gespräche **ins Netz von Vodafone** und ins deutsche Festnetz inklusive, diese Gespräche werden Ihnen nicht von Ihren

Inklusivminuten abgezogen! Verbindungsentgelte gemäß Preisliste außerhalb der Inklusivminuten und außerhalb des Wochenendes ins dt. Festnetz u. in alle dt. Mobilfunknetze 0,29 €/Min (außer zu Sonderrufnummern).

Das bedeutet:

Monatsgrundpreis 19,95.- € x 24 Mon.
478.- €

Anschlusspreis 24,95.- €
ergibt in 24 Monaten 503,75.- €

Minus 6x Grundpreis 119,70.- €
Plus **1,00.- €** für das Gerät 1,00.- €

ergibt Fixe Kosten von 385,05.- € in 2 Jahren

60 Inklusivminuten je Monat ins dt. Festnetz u. in alle dt. Mobilfunknetze sind frei, wenn die allerdings aufgebraucht sind, dann kostet die Minute 0,29.- € / Minute.

Am Wochenende (Sa.0 Uhr – So.24 Uhr dürfen Sie 24 Stunden kostenlos in alle deutschen Festnetze telefonieren. Von Handy zu Handy geht nur im Netz von Vodafone kostenlos.

Von Vodafone zu T-Mobile o.a. kostet die Minute 0,29.- € / Minute

Soviel zum Kleingedruckten

**Man muss aber keinen Vertrag machen man kann auch mit Prepaid Karte
(eine nachladbare Karte) telefonieren. Aber dann muss man das Handy kaufen
und da ist man schnell bei 150.- €**

Wenn man nun eine Prepaid Karte hat, dann kann man die Karte jederzeit wie hier dargestellt aufladen.

Hier ist die Firma congstar dargestellt.

Das gibt es bei T-Online oder Debitel oder Vodafone u.v.m. genauso.

Aufladen leicht gemacht

congstar Prepaid kann man einfach bei vielen Partnern oder bequem per Bankeinzug aufladen. Möchten Sie per Bankeinzug aufladen, müssen Sie sich zunächst [hier](#) für das Aufladen per Lastschrift anmelden. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Prepaid-Karte bereits freigeschaltet ist.

Andere Auflademöglichkeiten

Andere Auflademöglichkeiten

Andere Auflademöglichkeiten

Neues Guthaben für Ihre congstar Prepaid-Karte für 15 € oder 30 € erhalten Sie bei unseren Partnern real, extra, dm, netto Markendiscout, Rossmann, Kloppenburg, Woolworth, Müller, an Aral- und Shell-Tankstellen sowie an weiteren Tankstellen, erkennbar am congstar Auflade-Sticker oder mit e-va Terminals (electronic value), direkt an der Kasse.

Dazu gibt es zwei Möglichkeiten:

1) Aufladung mit dem Cash-Code vom Kassenzettel ("PIN-Printing") bei unseren Aufladepartnern

Den CashCode finden Sie auf dem Kassenzettel, den Sie zum Guthabekauf erhalten. Wählen Sie bitte mit dem Handy *101*CashCode# und drücken Sie bitte anschließend die grüne Hörertaste. Den CashCode finden Sie auf dem Kassenzettel, den Sie zum Guthabekauf erhalten.

2) Direkte Aufladung über ein Terminal an der Kasse ("Cash&Go") bei unseren Aufladepartnern

Geben Sie einfach Ihre Rufnummer zweimal in das Terminal an der Kasse ein. Die Aufladung erfolgt sofort automatisch.

Ein Handy zum Telefonieren und nicht mehr - das will das Katharina das Große von Hagenuk sein. Hagenuk zielt mit dem Brocken auf ältere Kunden, die mit kleinen Tasten und großem Funktionsumfang überfordert wären. Eine gute Idee, allerdings für Senioren mit kleiner Rente zu teuer: Katharina kostet 240 Euro.



und so sieht dann das Innenleben aus



Kamera mit Zeiss Objektiv

Akku

SIM Karte

In den Handys ist noch eine 2. Speicherkarte eingebaut. Mit dieser Karte werden die Bilder abgespeichert die man mit dem Handy aufgenommen hat.



Die Karte kann man herausnehmen und in den PC stecken und die Bilder auf den PC laden und dort auch bearbeiten mit einem Photobearbeitungs Programm.

Damit das Handy auch immer funktioniert, muß es regelmässig aufgeladen werden mit dem mitgelieferten Ladegerät.





An dieser Steckdose kann das Handy an den PC angeschlossen werden.



Hier muß der Stecker vom Ladegerät eingesteckt werden



Auf der Unterseite steckt die 2. Speicherkarte drin. Es ist eine Mini SD Karte

Was kann denn so ein Handy ?

Das Handy ist ein Endgerät im Mobilfunk, mit dem man kabellos und somit

ortsungebunden

telefonieren kann.

Tasten



Mitteilung schreiben

Geöffnetes Fenster schliessen



Gespräch annehmen
bei Anruf

Gespräch beenden



Telefonnummer wählen und dann **Hörer abnehmen**. Verbindung wird hergestellt

Ein Grosses Display ist wichtig !



2. Kamera

In jedem Handy ist ein Menü



.....dieses Bild auf das Display

Durch drücken der Menütaste bekommt man.....



Wenn man nun diesen Knopf leicht nach oben und einmal nach rechts schiebt, dann steht der Kalender hell erleuchtet da



Nun den Knopf hineindrücken

der Kalender



Dann erscheint der Kalender auf dem Display (hier der 10.März 2009)

zum Adressbuch



Wenn ich nun nur diesen Knopf hineindrücke dann.....

.....erscheint dieses Bild auf dem Display mit den Namen die ich in das Adressbuch gelegt habe. Einfach nach unten gehen und durch Knopfdruck den Namen hell unterlegen und dann auf Hörer abnehmen gehen und der Teilnehmer wird angewählt.



Ja aber wie bringe ich die Adressen in das Gerät ?



Man geht auf Optionen mit dieser Taste.....



.....geht dann auf Neuer Kontakt.....



.....schreibt den Vornamen, Nachnamen und Telefonnummer ein und sagt ok mit dieser Taste

WARNUNG!



Gehen SIE **niemals** auf die Weltkugel !! Denn sonst sind Sie im Internet.
Aus eigener Erfahrung kostet hier **die Minute 23.- € !!!!!!!**

**Natürlich gibt es
noch mehr Funktionen
aber das würde den
heutigen Rahmen
sprengen**

Wir müssten sonst noch diese Themen ansprechen.....

WAP: Wireless Application Protocol ist ein globaler Standard, der u. a. das Surfen im Internet mit dem Handy ermöglicht.

Bluetooth: Bluetooth nennt sich die drahtlose Verbindungsmöglichkeit per Funk (2,4 GHz) im Umkreis von ca. 100 Metern.

GSM/GPRS: GSM, der Global Standard of Mobile Communication, ist der derzeit am weitest verbreitete Mobilfunkstandard. GPRS, General Packet Radio Service, auch die 2 1/2 Mobilfunkgeneration genannt (UMTS ist die dritte), ist im Vergleich zu GSM vor allem schneller.

Dualband/Triband: Das Dualband-Handy ist in der Lage, in unterschiedlichen Frequenzen zu senden und zu empfangen, das Triband-Handy sogar in drei, was vor allem für das Telefonieren im Ausland äußerst praktisch ist.

SMS/EMS/MMS: Short Message Service, der Kurzmitteilungen vom Handy aus ermöglicht. EMS und MMS sind die Weiterentwicklung von SMS, mit denen man Bilder, Töne und Texte verschicken kann.

Vibrationsalarm: Die Alternative zum klingelnden Handy. Bei einem Anruf vibriert das Mobiltelefon leicht.

Daten-/Faxmodem: Das Handy als Modem. Übermitteln Sie Daten oder schicken und empfangen Sie Faxe mit Ihrem Handy.

E-Mail: Viele Handys können auch normale E-Mails empfangen. Aber selbst, wenn diese Funktion nicht dabei ist, können Sie z.B. mit einem WAP-fähigen Handy Ihre E-Mails ganz einfach abrufen.

MP3-Player: Mit einem MP3-Player können Sie über Ihr Handy ausgewählte Musiktitel hören. Manche Handys verfügen auch über ein UKW-Radio.

Anklopfen/Makeln/Halten: Während des Telefonats erfährt der Telefonierende durch ein Anklopf-Geräusch, dass ein weiteres Gespräch auf dem Handy eingeht. Er kann es dann annehmen (Makeln) oder das Telefonat unterbrechen und in die Warteschleife zu stellen, um das andere anzunehmen (Halten).

Notizbuch: Hiermit können Sie im Handy Notizen hinterlegen, fast so professionell wie mit einem PDA.

Kalendereinträge: Der komplette Kalender fürs Handy. Von diesem lassen sich Daten auch versenden oder empfangen.

Spiele: Verschiedene Handys verfügen über voreingestellte Spiele. Weitere Spiele kann man bei einem Java-fähigen Handy per WAP herunterladen.

Bildschirmschoner: Was es für PCs gibt, gibt es natürlich auch fürs Handy. Bildschirmschoner gibt es in allen möglichen Varianten. In erster Linie ein Hingucker.

Tastatursperre: Durch eine bestimmte Tastenkombination lassen sich die Tasten des Handys sperren, damit man sie nicht ausversehen drückt, während man das Handy z.B. in der Hosentasche trägt.

Voice Dialing: Zu gut Deutsch auch "Sprachsteuerung". Man hinterlegt im Handy-Telefonbuch nicht nur die Nummer, sondern spricht auch den Namen der dazugehörenden Person ein. Will man diese nun Anrufen, genügt der gesprochene Name und das Handy verbindet automatisch.

Konferenzschaltung: Dienst, durch den man mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren kann.

Weckfunktion: Das Handy als Wecker. Sehr praktisch, vor allem, wenn man viel unterwegs ist.

Diebstahlschutz: Es gibt die Möglichkeit, Handys zu sperren. Nur bei der Eingabe der korrekten PIN-Nummer kann damit telefoniert werden. Somit ist Ihre Handyrechnung sicher, falls Ihr Handy einmal in Diebeshände geraten sollte.

T9 Worterkennung: Eine Eingabehilfe für Text. Nach einer gewissen Anzahl von eingegebenen Zeichen schlägt T9 das Wort vor, das Sie vermutlich eingeben wollen. Dadurch wird die Texteingabe schneller.

**und dann gibt es noch
die geheimen Codes
auf jedem Handy**



Mit ***#06#** können Sie die IMEI-Nummer Ihres Handys ermitteln. Diese ist für jedes Gerät individuell und ermöglicht - im Falle eines Diebstahls beispielsweise - die Identifizierung ihres Mobiltelefons. (Foto: Archiv)



Mit dieser Tastaturkombination können Sie sich die Bluetooth-Adresse von Nokia-Handys anzeigen lassen. (Foto: Archiv)



Mit ***#7780#** können Sie bei Nokia-Handys sämtliche Einstellungen auf den Lieferzustand zurücksetzen. Mit ***#7370#** löschen Sie zudem sämtliche persönlichen Daten - ideal, wenn Sie ihr Handy verkaufen wollen. (Foto: Archiv)



Mit ***#746025625#** können Sie herausfinden, ob Ihr Handys den Clock-Stop-Modus beherrscht. In diesem Modus hält der Prozessor des Handys automatisch an, wenn er nicht benötigt wird und verschafft Ihrem Handys so eine längere Betriebsdauer. (Foto: Archiv)



Mit ***3370#** schalten Sie den EFR-Modus Ihres Mobiltelefons ein. Dieser ist normalerweise aktiviert und sorgt für eine bessere Gesprächsqualität. Wenn Sie jedoch Ihren Akku schonen wollen, dann können Sie diesen Modus mit **#3370#** wieder ausschalten - allerdings auf Kosten der Sprachqualität. (Foto: Archiv)



Mit ***4720#** schalten Sie den HFR-Modus Ihres Handys ein. Dieser halbiert die Qualität der Sprachübertragung und wirkt sich positiv auf die Betriebsdauer Ihres Akkus aus. Mit **#4720#** schalten Sie diesen Modus wieder aus. (Foto: Archiv)



**Und nun noch einen
kleinen Ausschnitt
der Angebote von Handys**

die unnötig sind wie ein Kropf

Sanfte Formen, metallic-rosa Schale - ganz klar: Samsung will mit dem SGH-E530 weibliche Kunden ansprechen. Besonders deutlich wird das bei den Ausstattungs-Extras. Denn das Lady-Phone kann einen Menstruationskalender samt Biorhythmus, Kalorienzähler und virtuellem Einkaufszettel vorweisen. Ob Frauen beim Telefonieren wirklich an ihren Zyklus und überschüssiges Fett erinnert werden möchten?



Passt Ihr Partner zu Ihnen und Ihrer Familienplanung? Wie werden Ihre gemeinsamen Kinder aussehen? Diese Frage will das Samsung SGH-E540 beantworten. Sie müssen das Handy lediglich mit Fotos von Ihnen beiden füttern - schon sagt das Klapp-Handy voraus, wie Ihr Nachwuchs aussehen wird.



Mal wieder im Großstadtdschungel verlaufen? Jetzt könnte das Nokia 5140/5140i weiterhelfen. Denn das Outdoor-Handy lotst Sie per Kompass durch unbekannte Gegenden. Sollten Sie beim Wandern schnell ein Haus bauen wollen, kommt Ihnen die eingebaute Wasserwaage gerade recht. Dank der eingebauten Taschenlampe geht es auch im Dunkeln weiter. Und ein Thermometer informiert Sie, wann Sie Ihre Jacke sorglos ausziehen können.



Musik und Sport – das passt gut zusammen. Daher hat Sony Ericsson seinem W580i-Slider spezielle Fitnessfunktionen verpasst. Jogger und Walker freuen sich über den Lauf- und Schritt-Zähler. Er zeigt an, wie viele Schritte sie am Tag gegangen sind, welche Strecke sie zurückgelegt haben und wie viele Kalorien verbrannt wurden. Beim Training hilft eine extra Java-Anwendung mit Resultaten und Diagrammen. Stimmen die Ergebnisse, gibt ´s zur Belohnung eine Medaille.



Eine originelle Lagefunktion zum Steuern des MP3-Players hat sich Sony Ericsson für seine Modelle W910i, W580i und W760i einfallen lassen. Dank Shake Control können Sie mit einer kurzen Handbewegung zum nächsten oder vorigen Song hüpfen. Wollen Sie Ihre Lieder in einer vom Handy zufällig vorgegebenen Reihenfolge hören, schütteln Sie es einfach kräftig.



Das Auge isst mit: Nach dieser Devise wechseln einige Modelle von Sony Ericsson, wie das S500i, ihr Menü-Design. Und zwar automatisch: Je nach Jahreszeit blickt Ihnen ein anderes Motiv entgegen.



*Übrigens: Es gibt in
Deutschland mehr
Handys, als Einwohner*

Jetzt aber sind wir endgültig am

ENDE

Erstellt von: W. Barth
www.barth-live.de

copy by  real
JCC